

2. Satzung zur Änderung der Satzung des Eigenbetriebes „Jobcenter Salzlandkreis“

Präambel

Aufgrund der §§ 6 und 33 Abs. 3 der Landkreisordnung für das Land Sachsen-Anhalt (LKO LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. August 2009 (GVBl. LSA S. 435 zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 18. Oktober 2013 (GVBl. LSA S. 498) und der §§ 1 und 4 des Gesetzes über kommunale Eigenbetriebe im Land Sachsen-Anhalt (Eigenbetriebsgesetz – EigBG) vom 24. März 1997 (GVBl. LSA S. 446) in der zuletzt geänderten Fassung durch Artikel 4 des Gesetzes vom 26. Mai 2009 (GVBl. LSA S. 238, 251) hat der Kreistag des Salzlandkreises am 07.05.2014 folgende 2. Satzung zur Änderung der Satzung des Eigenbetriebes „Jobcenter Salzlandkreis“ beschlossen:

Artikel 1 Änderungen

Die Satzung des Eigenbetriebes „Jobcenter Salzlandkreis“ vom 10. Dezember 2010 in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Dezember 2010 (Amtsblatt für den Salzlandkreis, Nr. 46/2010, S. 612) zuletzt geändert durch die 1. Satzung zur Änderung der Satzung des Eigenbetriebes „Jobcenter Salzlandkreis“ vom 08. Dezember 2011 (Amtsblatt für den Salzlandkreis, Nr. 46/2011, S. 503) wird wie folgt geändert:

§ 2 wird wie folgt geändert:

Nach Abs. 2 wird folgender Absatz angefügt:

- „(3) Gegenstand des Betriebes ist darüber hinaus die Erfüllung der Aufgaben des Salzlandkreises zur Umsetzung der Leistungen für Bildung und Teilhabe für Kinder und Jugendliche des Bundes, soweit hieraus der Salzlandkreis verpflichtet wird, im Gebiet des Salzlandkreises. Die Aufgaben ergeben sich aus den §§ 34, 34a Sozialgesetzbuch (SGB) Zwölftes Buch (XII) -Sozialhilfe- vom 27. Dezember 2003 (BGBl. I S. 3022) zuletzt geändert durch Gesetz vom 1. Oktober 2013 (BGBl. I S. 3733), aus § 6b Bundeskindergeldgesetz (BKGG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2009 (BGBl. I S. 142, 3177) zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juni 2013 (BGBl. I S. 1809) sowie aus § 6 Abs. 1 Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. August 1997 (BGBl. I S. 2022), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. November 2011 (BGBl. I S. 2258).

Die Leistungen für Bildung und Teilhabe des Bundes werden in Form von Sach- und Dienstleistungen, insbesondere in Form von personalisierten Gutscheinen oder Direktzahlungen an Anbieter von Leistungen zur Deckung dieser Bedarfe (Anbieter) bzw. Geldleistungen erbracht.“

Artikel 2
Inkrafttreten

Diese 2. Satzung zur Änderung der Satzung des Eigenbetriebes „Jobcenter Salzlandkreis“ tritt zum 01.08.2014 in Kraft.

Bernburg (Saale), 8. Mai 2014

gez. Gerstner
Landrat

(Dienstsiegel)